

KOOPER P

Benutzerhandbuch



IVIUK BEYOND
THE GLIDE

Eines *für alles*

WELCOME

Herzlich willkommen bei Niviuk und vielen Dank für dein Vertrauen in das KOOPER P Gurtzeug.

Teile mit uns unsere Begeisterung und Leidenschaft, die in die Entwicklung dieses Gurtzeuges eingeflossen sind. Das KOOPER P ist das vielseitigste Wendegurtzeug von Niviuk. Mit separaten Beingurten und einer modularen Struktur ermöglicht es verschiedene Konfigurationen und kann für unterschiedliche Flugarten genutzt werden.

Ideal für Hike & Fly, Thermikfliegen und Soaring, es kann auch zum Speedflying verwendet werden.

Leicht, ergonomisch, kompakt und sicher verfügt es über einen Airbag und ein integriertes Rettungsschirmfach.

Teile mit uns unsere Begeisterung und Leidenschaft, die in die Entwicklung dieses Gurtzeuges eingeflossen sind und bald wirst du spüren, was Niviuk bedeutet:

„Wir legen Wert auf jedes kleine Detail, damit etwas Großes daraus werden kann.“

Wir empfehlen dir, dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durchzulesen.



KATEGORIEN

-  PROGRESSION
-  HIKE & FLY
-  REVERSIBLE
-  AIRBAG



HANDBUCH

Dieses Benutzerhandbuch bietet dir alle nötigen Informationen, um dich schnell mit deinem neuen Gurtzeug vertraut zu machen.

Es bietet dir hilfreiche Tipps zur Benutzung des KOOPER P, ersetzt jedoch in keiner Weise die nötige Schulung, um solch ein Gurtzeug zu fliegen. Die erforderliche Ausbildung kann ausschließlich von zertifizierten Flugschulen vorgenommen werden. Jedes Land verfügt über unterschiedliche Lizenzierungsverfahren und nur die zuständige Luftfahrtbehörde des jeweiligen Landes kann dem Piloten die Flugerlaubnis erteilen. Weitere Informationen findest du [auf unserer Website](#).

Die Informationen in diesem Handbuch dienen dazu, dich vor unangenehmen Flugsituationen zu bewahren und vor möglichen Gefahren zu warnen. Lese also bitte das gesamte KOOPER P Handbuch sorgfältig und aufmerksam durch.

Ein Missbrauch des Equipments kann zu ernsthaften Verletzungen und zum Tod führen. Der Hersteller und die Händler haften bei falschem Gebrauch der Ausrüstung nicht. Der korrekte Gebrauch des Equipments liegt in der Verantwortung des Piloten.

01

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN 5

1.1 ÜBERBLICK ÜBER DAS GURTZEUG	5
1.2 VIDEO TUTORIAL	8
1.3 TECHNISCHE DATEN	9
1.4 ZIELGRUPPE	11
1.5 ENTWICKLUNGSPROZESS	11

02

AUSPACKEN UND ZUSAMMENBAU

2.1 EINSTELLEN DES GURTZEUGS	12
2.2 VERBINDEN DES GURTZEUGS MIT DEM SCHIRM	12
2.3 EINSTELLEN DES GURTZEUGS	13
2.3.1 POSITION DES PILOTEN	13
2.3.2 BRUSTGURT	13
2.3.3 SCHULTERGURTE	13
2.3.4 BEINGURTE	13
2.3.5 BESCHLEUNIGER	13
2.4 INSTALLATION DES PROTEKTORS	13
2.5 INSTALLATION DES RETTERS	14
2.6 COCKPIT	14
2.7 STAURAUM	14
2.8 ZUBEHÖR	14

03

IM FLUG 15

3.1 VORFLUGCHECK	15
3.2 START	15
3.3 LANDUNG	15
3.4 ÜBER WASSER FLIEGEN ODER IM WASSER LANDEN	15
3.5 RUCKSACK UND PACKEN	15
3.6 RUCKSACKMERKMALE	15

04

EINSATZBEREICH 16

4.1 WINDENFLIEGEN	16
4.2 TANDEM	16
4.3 ANDERE	16

05

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG 17

5.1 MATERIALIEN	17
5.2 INSTANDHALTUNG	17
5.2 LAGERUNG	17
5.3 CHECKS UND WARTUNGEN	18
5.4 REPARATUREN	18
5.5 NIVIUK SERVICE	18
5.6 PRODUKTREGISTRIERUNG	18

06

SICHERHEIT UND VERANTWORTUNG 19

07

GARANTIE 19

08

SPEZIFIKATIONEN 20

8.1 KOMPATIBILITÄT	20
8.2 ZERTIFIZIERUNG	20

1. ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN

1.1 ÜBERBLICK ÜBER DAS GURTZEUG





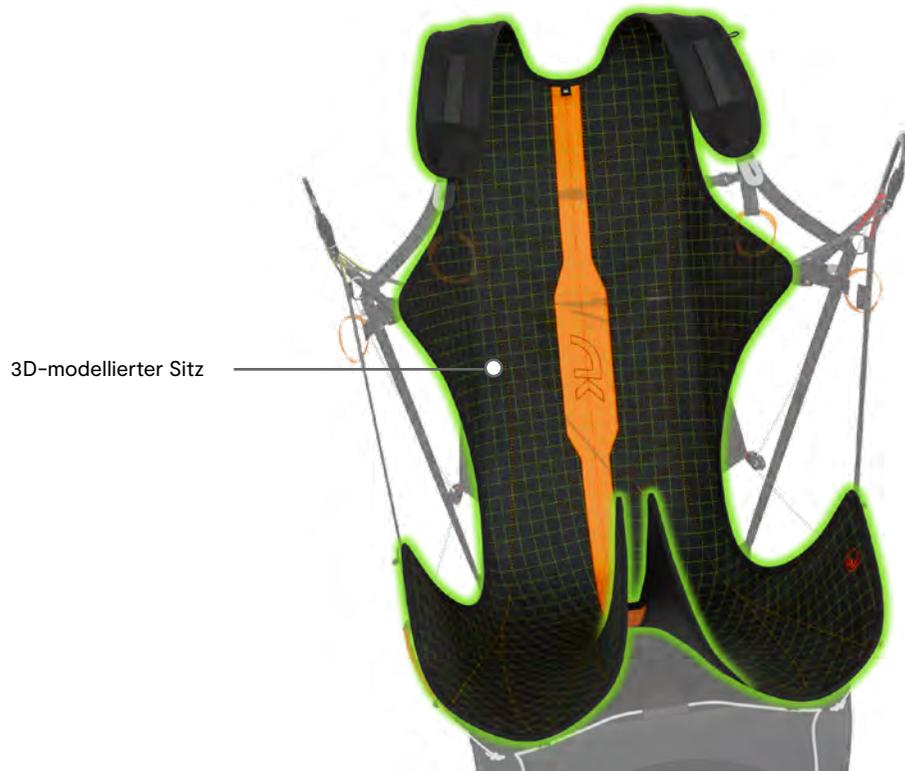
Retterfach

Airbag



Velcro für Variometer

Ultraleichten zweistufigen Beschleuniger der P-Serie



3D-modellierter Sitz



1.2 VIDEO TUTORIAL

Schau dir das Video tutorial auf unserem YouTube Channel an und entdecke alle Details und Funktionaliten der Gurtzeuge.

Video tutorial



1.3 TECHNISCHE DATEN

1.3.1 Spezifikationstabelle

		S	M	L
Gewicht ¹	kg	2,09	2,23	2,30
Sitzmodulgewicht ²	kg	0,95	1,00	1,09
Pilotengröße	cm	155-172	168-185	183-200
Länge rückenteil	Länge cm	61,5	64,5	70
Sitzfläche	cm	42,5	45	47,5
Volumen rückenfach	L	23	29	36
Volumen retterfach	L	3,7-5,5	3,7-6	3,7-6,5
Inhalt rucksack ³	L	67	67	85
Inhalt gurtzeug	L	21	23,5	26
Karabinerabstand	cm	40-47	40-47	40-47
Max. Zuladung	kg	120	120	120
Zertifizierung		EN/LTF	EN/LTF	EN/LTF

¹ Mit allem Zubehör (Speed-Bar & Rettungspod).

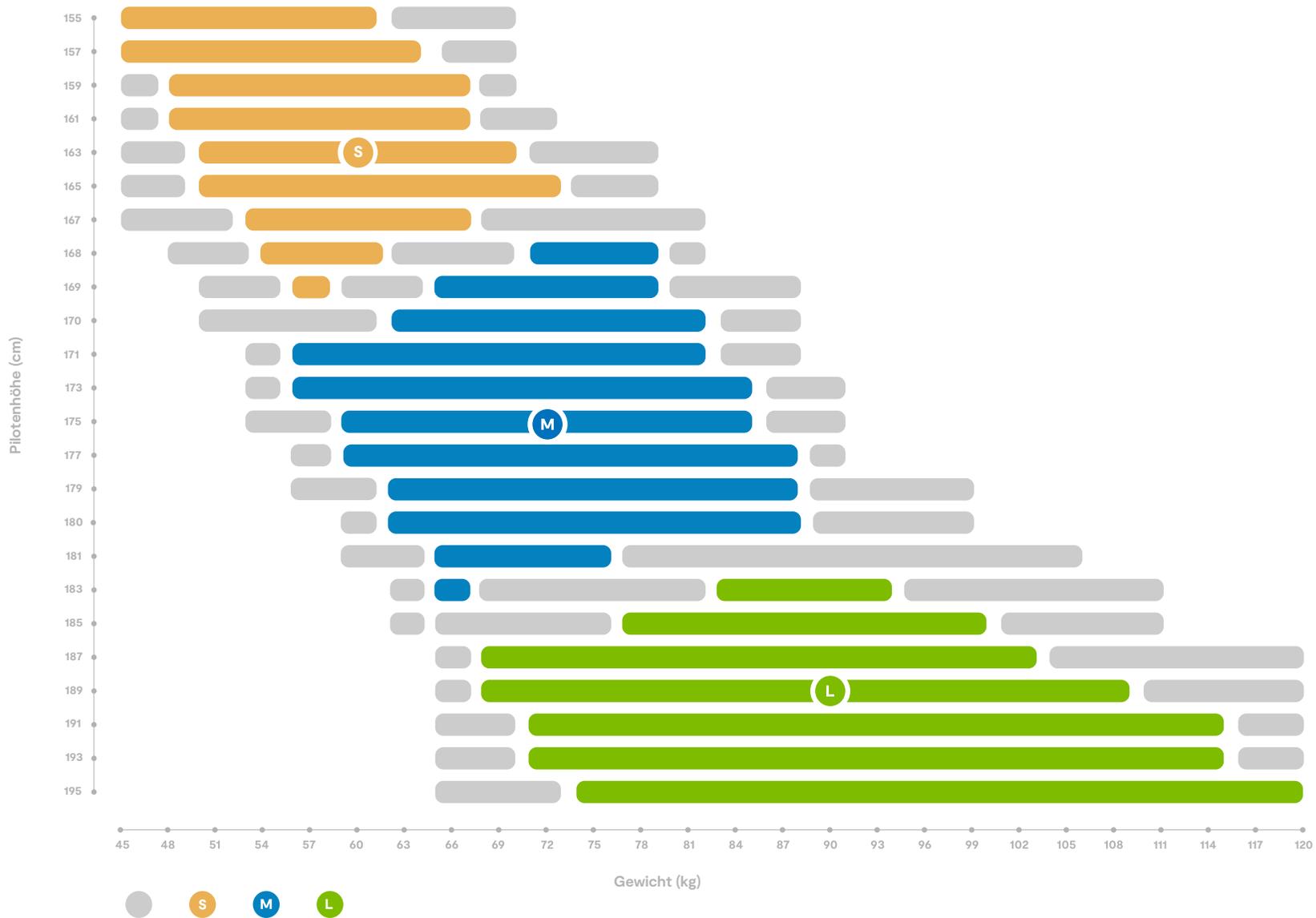
² Modulares Gurtzeug. Sie können nur mit dem Sitzmodul fliegen.

³ Ohne das Gurtzeug innen.

Das Gesamtgewicht des Gurtzeugs kann aufgrund unterschiedlicher Gewichte der von den Herstellern gelieferten Tücher um $\pm 2\%$ abweichen.



1.3.2 Gewichts- und Größentabelle



Bitte probieren, hängt von der Rücken- und Beinlänge ab.

1.4 ZIELGRUPPE

Hike & Fly

Mit nur 2,17 kg in Größe M ist das KOOPER P sehr leicht und kompakt – ideal für Abenteuer, bei denen Gewicht und Volumen entscheidend sind. Sein reversibles Design mit vollständig abnehmbarem Rucksack ermöglicht es dir, die Nutzung je nach Bedarf in den Bergen anzupassen.

Für Einsteiger und Fortgeschrittene

Einfach in der Handhabung– dieses Gurtzeug ist perfekt für Anfänger, die mit Vertrauen und Stabilität ihre ersten Thermikflüge absolvieren möchten.

Soaring, Groundhandling und Speedflying

Das KOOPER P eignet sich ideal für das Groundhandling, Soaring und sogar Speedflying. Dank des innovativen Beinschlaufen-Systems bietet es mehr Bewegungsfreiheit und Komfort im Stehen.

Modular

Das modulare Design des KOOPER P ermöglicht eine Gewichtsreduzierung von bis zu 70 %. Mit nur wenigen Handgriffen kannst du die äußere Hülle, den Airbag und den Rettungsschirm entfernen, sodass nur die Sitzstruktur übrigbleibt. Diese Funktionalität ist perfekt für Groundhandling, Dünen-Soaring oder Speedflying. Das Gurtzeug passt sich problemlos an jede Aktivität an und sorgt für maximalen Komfort.

1.5 ENTWICKLUNGSPROZESS

Das NIVIUK-Team hat umfangreich und akribisch an der Entwicklung gearbeitet. Markante Anpassungen wurden durch Testflüge vieler verschiedener Prototypen vorgenommen, die in allen Flugbedingungen getestet wurden. Diese intensive Entwicklung eines innovativen und modernen Gurtzeugs konnte unter anderem Dank der langjährigen Erfahrung unseres Teams realisiert werden. Alle NIVIUK-Produkte werden einer gründlichen Endkontrolle unterzogen.



2. AUSPACKEN UND ZUSAMMENBAU

2.1 EINSTELLEN DES GURTZEUGS

Vor dem ersten Flug empfehlen wir, die ersten Einstellungen des Gurtzeugs in einer Simulatorenaufhängung vorzunehmen.

Ziehe den Gurt an wie vor dem Flug und hänge es an den Karabinern in den Simulator ein. Setze dich in das Gurtzeug und passe es stufenlos über die Einstellbänder an deine individuellen Vorlieben an.

Eine Reihe von einfach zu bedienenden, verstellbaren Gurten ermöglichen es optimal an deine Körperform anzupassen. Beim KOOPER P sind der Brustgurt, die Rückenlehnenneigung und die Schultergurte vollständig einstellbar, sodass sie perfekt an den Piloten angepasst werden können.

2.2 VERBINDEN DES GURTZEUGS MIT DEM SCHIRM

Das KOOPER P verfügt über zwei Karabiner, um das Gurtzeug mit dem Gleitschirm zu verbinden. Der rechte Karabiner wird mit dem rechten Tragegurt des Schirms verbunden, die beide grün sind. Der linke Karabiner wird mit dem linken Tragegurt verbunden, die beide rot sind.



2.3 EINSTELLEN DES GURTZEUGES

Position des Piloten

Die gesamte Struktur des KOOPER P wurde in 3D modelliert, um die bestmögliche Ergonomie zu gewährleisten und sie für alle Körpertypen zu optimieren.

Du kannst den Winkel des Rückenteils durch die Anpassung der inneren Rückengurte einstellen. Außerdem lassen sich der Brustgurt und die Schultergurte individuell anpassen.

Das Rückendesign wurde mit einer kompakten Schaumstoffpolsterung optimiert, die hervorragenden Halt bietet. Diese Konstruktion ermöglicht eine größere Bewegungsfreiheit und eine natürliche Anpassung an den Körper des Piloten.

Brustgurt

Der Brustgurt, der den Abstand zwischen den beiden Karabinern steuert, lässt sich im Flug von 40 cm bis 47 cm verstellen. Für den ersten Flug mit dem KOOPER P empfehlen wir, den Gurt in die mittlere Position zu setzen und dann während des Fluges schrittweise die Einstellung zu finden, die am besten zu den eigenen Bedürfnissen passt. Die optimale Anpassung hängt von der Art des Schirms ab, mit dem das KOOPER P geflogen wird. Ein engerer Brustgurt sorgt für mehr Stabilität, jedoch kann ein zu fest angezogener Gurt den "Twist"-Effekt verstärken. Ein größerer Abstand zwischen den Karabinern erhöht die Wendigkeit.

Der Brustgurt und die Beinschlaufen sind über einen einzigen Gurt verbunden, der direkt an den Karabinern befestigt ist. Dieses Verschlussystem ist einfach und praktisch, sodass das Anziehen des Gurtzeugs mühelos gelingt. Du kannst selbst entscheiden, ob du in das Gurtzeug hineinschlüpfen möchtest oder die Karabiner bei jeder Nutzung öffnest und schließt.

Schultergurte

Die Einstellung der Schultergurte hängt von deiner Körpergröße ab. Um sie optimal anzupassen, setze dich aufrecht hin, schließe die Schnallen und stelle die Schultergurte symmetrisch ein.



Du kannst die Schultergurte anpassen, indem du an dem orangefarbenen Gurt ziehst.

Beingurte

Die separaten Beingurte des KOOPER P sorgen für Komfort und Stabilität im Flug.

Wenn du das Gurtzeug ohne Außenhülle nutzt, kann der rote Metallclip zwischen den Beinen einfach geöffnet werden, um mehr Bewegungsfreiheit und Komfort beim Groundhandling oder Soaring zu ermöglichen.

Lässt du den Clip offen, kannst du deine Beine freier bewegen. Beim Fliegen mit dem vollständigen Gurtzeug wird jedoch empfohlen, den Clip geschlossen zu halten, um mehr Stabilität, optimalen Komfort und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten.

Beschleuniger

Das KOOPER P enthält ein ultraleichtes P Series Beschleunigungssystem mit zwei Stufen, die mit Dyneema-Schnüren am Gurtzeug befestigt ist.

Die Speedbar ist verstellbar, und du kannst den Knoten wie bei ähnlichen Systemen verschieben, um die richtige Länge einzustellen und sie korrekt mit dem Schirm zu verbinden.

Nutze einen Gurtzeugsimulator, um das Beschleunigungssystem vor deinem ersten Flug anzupassen.

⚠ BITTE BEACHTE: Um den Beschleuniger einzustellen, setze dich ins Gurtzeug und nimm deine Flugposition ein. Stelle sicher, dass die Schnüre auf beiden Seiten symmetrisch sind. Wenn die Schnüre zu kurz eingestellt sind, können sie eine ständige Spannung auf das Beschleunigungssystem ausüben, was gefährlich sein könnte. Denk daran, dass es immer besser ist, den Beschleuniger länger als zu kurz einzustellen. Zusätzlich kannst du einen Beinstrecker hinzufügen, um den Komfort zu erhöhen und während des Flugs mehr Unterstützung zu bieten.



2.4 INSTALLATION DES PROTEKTORS

Das KOOPER P ist mit einem selbstaufblasenden Airbag ausgestattet, der eine ausgezeichnete Stoßdämpfungsfähigkeit bietet. Er funktioniert sogar während des Starts, dank des selbstaufblasenden Systems, das mit Nitinol entwickelt wurde und seine Form unter allen Bedingungen beibehält. Er gewährleistet maximale Sicherheit und hat bei Aufpralltests hervorragende Ergebnisse erzielt.

2.5 INSTALLATION DES RETTERS

Das KOOPER P bietet Platz für einen integrierten Rettungsschirmbehälter, der sich im Airbag unter dem Sitzboden befindet. Er ist schnell und leicht zugänglich zu installieren. Der Auslösemechanismus ist schnell erreichbar, dank des leicht auffindbaren Griffs auf der rechten Seite.

Wir haben besonderen Wert auf die Sicherheit und den Komfort des Piloten gelegt, indem wir ein inneres Rettungsfach integriert haben, das exklusiv für dieses Gurtzeug ist. Dadurch wird die tägliche Nutzung viel komfortabler und praktischer.

! WICHTIG: Der Rettungsschirm muss genau in das dafür vorgesehene Retterfach passen. Ist er zu klein, muss zusätzlich z.B. ein Stück Schaumstoff eingelegt werden, damit er sich nicht bewegen kann. Wenn er zu locker im Innencontainer liegt, können sich die Leinen und die Gummibänder verdrehen, wodurch sich der Retter schlechter oder gar nicht auslösen lässt.

ACHTUNG: Deine Sicherheit und dein Leben hängen von der richtigen Installation des Rettungsschirms ab. Dieser Prozess erfordert höchste Sorgfalt und Aufmerksamkeit, weshalb wir empfehlen, ihn nur von qualifiziertem Personal durchführen zu lassen.

Wenn du einen zweiten Rettungsschirm hinzufügen möchtest, kannst du mit dem Kase P einen vorne montierten Rettungsschirm installieren.

2.6 COCKPIT

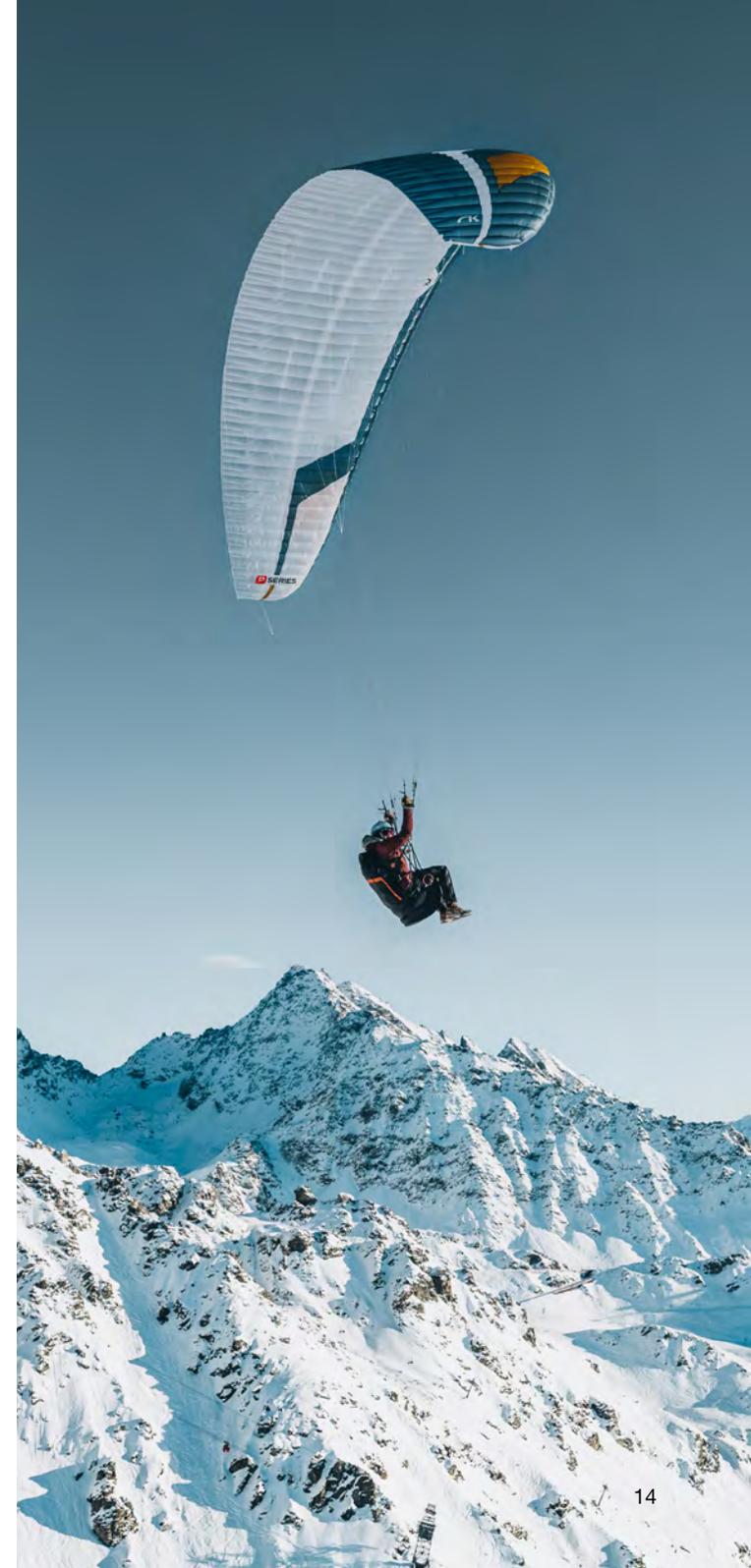
Das KOOPER P ist ohne Cockpit konzipiert, das NDesk kann als optionales Cockpit hinzugefügt werden. Das NDesk vereint Funktionalität und Praktikabilität und wird einfach an den Karabinern befestigt. Es ist das ideale Zubehör, um deine persönlichen Gegenstände und Instrumente während des Fluges organisiert zu halten.

2.7 STAURAUUM

Was die Aufbewahrung des KOOPER P betrifft, so ist die Rückentasche geräumig und verfügt über einen vollständig öffnenden Reißverschluss, der einen einfachen Zugriff auf deine Sachen ermöglicht.

2.8 ZUBEHÖR

Das KOOPER P ist mit praktischen Zubehörteilen ausgestattet, die dein Flugerlebnis erleichtern. Ein Klettverschluss am linken Schultergurt ermöglicht es dir, deine Fluginstrumente sicher und griffbereit anzubringen.



3. IM FLUG

3.1 VORFLUGCHECK

Überprüfe dein Equipment vor jedem Flug gründlich nach demselben Ablauf:

- Es besteht keine sichtbare Beschädigung am Gurtzeug oder an den Karabinern.
- Alle Gurte sind geschlossen.
- Der Schirm ist korrekt in das Gurtzeug eingehängt und bei beiden Karabinern ist das Sicherheitssystem eingerastet.
- Alle Fächer sind geschlossen und alle Gegenstände, die herabhängen können, sind ausreichend gesichert.
- Die Beingurte laufen korrekt um deine Beine und der Brustgurt ist verschlossen.
- Der Rettungsschirmcontainer ist ordnungsgemäß geschlossen.
- Der Auslösegriff ist gesichert und die Stäbchen/Pins sind in ihren vorgesehenen Taschen.

3.2 START

Versichere dich, dass die Wetterbedingungen für deine Flugerfahrung angemessen sind. Überprüfe noch einmal, dass der Brustgurt geschlossen ist und die Beingurte korrekt um deine Beine laufen. Dein Leben hängt davon ab.

Führe vor jedem Flug alle Schritte des Vorflugchecks durch.

- ⚠ **ACHTUNG:** Halte genug Abstand zum Hang, wenn du deine Hände benötigst, um nach dem Start in dein Gurtzeug zu kommen. Behalte die Bremsgriffe stets in der Hand wenn du hangnah fliegst.

Stelle das Gurtzeug am besten im Gurtzeugsimulator so ein, dass du die Hände nicht benötigst.

3.3 LANDUNG

Vor der Landung schiebe deine Beine im Gurtzeug nach vorne, um eine stehende Position einzunehmen. Lande niemals in der sitzenden Position, da dies zu Rückenverletzungen führen kann. Das Aufstehen vor der Landung ist eine aktive Sicherheitsmaßnahme und viel effektiver, als sich auf das passive System des Rückenprotektors zu verlassen. Es ist nicht notwendig, das Gurtzeug vor der Landung anzupassen. Strecke einfach deine Beine aus, nimm eine stehende Position ein und bereite dich auf die Landung vor.

3.4 ÜBER WASSER FLIEGEN ODER IM WASSER LANDEN

- ⚠ **ACHTUNG:** Das Fliegen über Wasser während eines Streckenflugs oder im Sicherheitstraining setzt den Piloten dem Risiko einer Wasserlandung aus. Diese Situation ist sehr gefährlich und das Fliegen mit Schwimmweste ist während eines SIV-Trainings unerlässlich. Wir empfehlen, diese Situation nach Möglichkeit zu vermeiden.

Nach einer Wasserlandung schwimmt der Schaumstoff-Rückenprotektor auf und es besteht die Gefahr, dass der Pilot unter Wasser gedrückt wird. Der Pilot sollte eine Schwimmweste tragen, um dies zu vermeiden. Bevor du ins Wasser eintauchst, öffne nach Möglichkeit den Bauchgurt, um schnell aus dem Gurtzeug zu kommen, und somit ein Ertrinken zu vermeiden. Auf diese Weise kannst du auch das Rettungsboot leichter erreichen.

Wenn das Gurtzeug mit Wasser in Berührung kommt, muss das Gurtzeug vollständig trocknen. Hierfür solltest du auch die Protektoren herausnehmen.

Der Rettungsschirm muss ebenfalls herausgenommen und vollständig getrocknet werden. Wenn er trocken und gepackt ist, baust du ihn, wie im Absatz „Einbauen des Retters“ beschrieben, wieder in dein Gurtzeug ein.

Lagere dein Equipment niemals nass oder feucht – warte bis es vollständig trocken ist.

3.5 RUCKSACK UND PACKEN

Ob das KOOPER P wendbar ist, liegt in deiner Entscheidung.

Gurtzeug und Rucksack werden zusammen geliefert und können vom Piloten individuell konfiguriert werden. Der Rucksack ist vollständig abnehmbar. Wenn du das reversible System nutzen möchtest, nimm einfach den Reißverschluss und verbinde sie. Falls du dein Gurtzeug in einem anderen Rucksack transportieren möchtest, öffne einfach den Reißverschluss und verwende sie unabhängig voneinander.

Der Rucksack mit seinem intelligenten, umkehrbaren System ist so gestaltet, dass die Kappe direkt auf deinem Rücken ruht, was Struktur bietet und den Komfort beim Transport optimiert.



3.6 RUCKSACKMERKMALE

Der KOOPER P Rucksack basiert auf dem Design unserer Expe-Rucksäcke. Er ist leicht, praktisch und komfortabel. Die Grundkapazität beträgt 60 l für die Größen S und M; für die Größe L ist er auf bis zu 70 l erweiterbar.

Das ergonomische und funktionale Design umfasst Schultergurte mit Taschen für Softflaschen und Klettverschlüsse. Er verfügt über große Lycra-Seitentaschen, eine Reißverschluss-Seitentasche und eine Fronttasche.

Außerdem gibt es ein Befestigungssystem für Stöcke oder Eispickel an der Vorderseite. Verstellbare Riemen und ein gepolsterter Rücken sorgen für Komfort bei langen Hike & Fly-Touren.

4. EINSATZBEREICH

4.1 WINDENFLIEGEN

- Das KOOPER P ist für Windenschleppstarts geeignet.
- Die Schleppklinke wird an den Hauptkarabinern an den Tragegurten befestigt, wo auch der Schirm eingehängt ist.

4.2 TANDEM

Obwohl das KOOPER P nicht speziell für diesen Zweck entwickelt wurde, ist es für Tandemflüge geeignet und bietet eine vielseitige und funktionale Option.

Es ist perfekt kompatibel mit unseren Takoo-, Bi Roller- und Bi Skin-Tandemschirm, was ihn zu einer praktischen Alternative als Tandemgurtzeug macht.

Bei Tandemflügen wird das KOOPER P hauptsächlich vom Passagier genutzt, da es leicht und komfortabel ist. In einigen Fällen kann es auch der Pilot verwenden, insbesondere wenn er sich entscheidet, ohne Notfallschirm zu fliegen.

4.3 ANDERE

- Das KOOPER P ist nicht für Kunstflug und Acrofliegen geeignet.
- Unter Extremsituationen und Acroflügen verstehen wir alle Flugsituationen, die vom Standardflug abweichen. Kunstflugmanöver sollten ausschließlich unter Anleitung von qualifizierten und zertifizierten Fluglehrern in einem Sicherheitstraining über Wasser unter Einhaltung sämtlicher Sicherheitsvorkehrungen erlernt werden.



5. PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

5.1 MATERIALIEN

Die Materialien, die im KOOPER P verwendet werden, wurden sorgfältig ausgewählt, um maximale Leichtigkeit zu gewährleisten. Wie bei allen unseren Produkten der P-Serie wurden leichte Materialien für die Entwicklung verwendet. Ein großer Teil des Gurtzeugs besteht aus D70, einem leichten Stoff mit guter Reißfestigkeit.

Die am stärksten beanspruchten Bereiche, wie die Basis des Airbags und der Rucksack, sind mit robusten Materialien wie 420D Oxford und 210D verstärkt, um eine lange Lebensdauer zu garantieren.

Diese Kombination von Materialien reduziert das Gewicht auf ein Minimum, ohne die Haltbarkeit zu beeinträchtigen und den Komfort zu optimieren.



BEACHTE: Die leichten Produkte der P-Serie sind empfindlicher. Daher empfiehlt NIVIUK, beim Umgang mit und der Pflege dieser Produkte äußerste Vorsicht walten zu lassen.

5.2 INSTANDHALTUNG

Wir empfehlen, das Gurtzeug nach jedem Aufprall, Fehlstart oder jeder Landung zu überprüfen und festzustellen, ob es Anzeichen von Beschädigungen oder starkem Verschleiß aufweist.

Wir empfehlen, den Gurt alle zwei Jahre in einer autorisierten Werkstatt vollständig zu überprüfen und auch die Karabiner alle zwei Jahre zu wechseln.

Schleife das Gurtzeug nicht über den Boden, über Steine oder andere schroffe Oberflächen, um es vor Abnutzung und Beschädigung zu bewahren. Setze es nicht unnötig dem Sonnenlicht aus und halte es von Feuchtigkeit und Hitze fern.

5.3 LAGERUNG

Lagere all dein Equipment immer an einem kühlen, trockenen Ort und vermeide es, das Gurtzeug feucht oder nass einzupacken.

Bewahre deine Ausrüstung an einem kühlen, trockenen Ort auf, fern von Lösungsmitteln, Kraftstoffen oder Ölen.

Lass die Ausrüstung nicht im Kofferraum eines Autos, da Autos, die in der Sonne stehen, sehr heiß werden können. Das Innere eines Rucksacks kann Temperaturen von bis zu 60°C erreichen.

Vermeide es, Gewicht auf die Ausrüstung zu legen.

Wenn du das Gurtzeug in einem Rucksack verstauen musst, achte darauf, dass es nicht deformiert wird.



5.3 CHECKS UND WARTUNGEN

Zusätzlich zu den alltäglichen Vorflugchecks muss das KOOPER P bei jedem Retterpacken genauestens inspiziert werden, also in der Regel mindestens einmal im Jahr. Außerdem sollte nach jedem Aufprall, schlechtem Start oder unsanfter Landung und anderen Verschleißanzeichen ein Check durchgeführt werden.

EWir empfehlen das Gurtzeug alle zwei Jahre oder alle 100 Flugstunden genauestens in einer autorisierten Werkstatt überprüft werden. Kontaktiere im Zweifelsfall einen Profi, wenn du dir unsicher über die Beschaffenheit deines Materials bist.

Folgende Punkte sollten gecheckt werden:

- Überprüfe das Gewebe und die Schlaufen auf Beschädigung, speziell an Stellen, die schwer ersichtlich sind, wie z. B. auf der Innenseite der Aufhängungsschlaufen, wo die Karabiner sind.
- Alle Nähte sollten unversehrt sein und Beschädigungen müssen umgehend repariert werden.
- Die Hauptkarabiner aus Aluminium müssen alle zwei Jahre, nach 500 Flugstunden oder bei Anzeichen von Beschädigung ausgetauscht werden. Sie können in der inneren Struktur beschädigt sein, ohne dass man es sieht, was unter der ständigen Belastung zu Materialversagen führen kann.

5.4 REPARATUREN

Reparaturen an deinem KOVERSE 3 sollten nur durch den Hersteller oder von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Nur so ist gesichert, dass die passenden Materialien und die richtigen Reparaturtechniken verwendet werden.

Repariere oder verändere dein Gurtzeug niemals selbst, wenn du keine qualifizierenden, fachspezifischen Kenntnisse dazu hast.

5.5 NIVIUK SERVICE

In unserer offiziellen Niviuk Service Werkstatt bieten wir den besten Service für Instandhaltung, Wartung und Reparaturen. Dank der Erfahrung über Technologien und Prozesse, die wir über die vielen Jahre gesammelt haben, können wir jegliches Flugequipment reparieren.

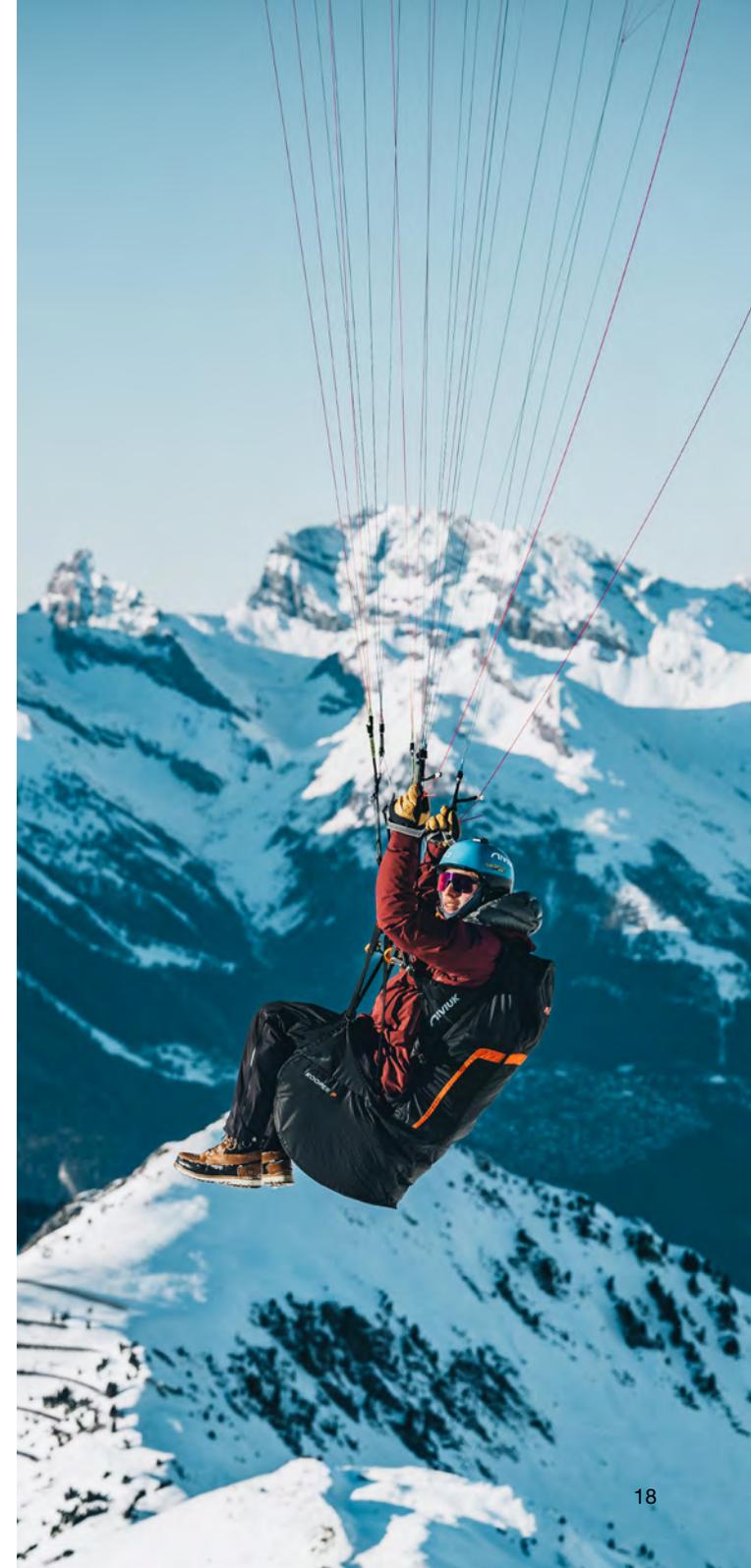
Wir möchten dir mit deinem neuen Produkt höchste Sicherheit und Haltbarkeit bieten. Sollte doch mal was kaputt gehen ist die Niviuk Service Werkstatt der beste Platz für Wartung und Reparaturen.

Dein Equipment sollte alle zwei Jahre von einem professionellen Betrieb gecheckt werden.

Für mehr Informationen kannst du in [den Servicebereich schauen](#).

5.6 PRODUKTREGISTRIERUNG

Du kannst dein neues Produkt auf der [Niviuk Website im MyNiviuk-Bereich registrieren](#) und von vielen Vorteilen profitieren.



6. SICHERHEIT UND VERANTWORTUNG

- Gleitschirmfliegen ist allgemein als Hochrisikosport, bei dem die Sicherheit stark von der ausübenden Person abhängig ist, bekannt.
- Der falsche Gebrauch dieses Equipments kann zu schweren, lebensbedrohlichen Verletzungen oder zum Tod führen. Hersteller und Verkäufer haften nicht für deine Entscheidungen, Handlungen und Unfälle die durch die Ausübung dieses Sports passieren.
- Du darfst dieses Equipment nur benutzen, wenn du dafür ordnungsgemäß geschult bist.
- Nimm keinen Rat oder informelles Training von jemandem an, der nicht als Fluglehrer qualifiziert ist.

7. GARANTIE

- Das Gurtzeug und alle seine Bestandteile sind von einer zweijährigen Garantie gegen Herstellungsfehler abgedeckt.
- Die Garantie deckt keinen Missbrauch des Equipments ab.
- Jegliche Veränderungen am Produkt oder dessen Bestandteilen machen die Garantie und die Zertifizierung ungültig.
- Wenn du irgendwelche Schäden am Gurtzeug feststellst, kontaktiere bitte umgehend Niviuk für einen ausführlichen Check.



8. SPEZIFIKATIONEN

8.1 KOMPATIBILITÄT



KOOPER P

KOYOT EN/LTF A	*
HOOK EN/LTF B	*
HIKO EN/LTF B	*
IKUMA EN/LTF B+	*
SKIN EN/LTF B	●
ROLLER EN 926-1	●
BI ROLLER EN/LTF B	*
TARGET EN/LTF A	*
TAKOO EN/LTF B & DGAC	*
KOYOT P EN/LTF A	●
HOOK P EN/LTF A+	●
KODE P EN/LTF A	●
HIKO P EN/LTF B	●
IKUMA P EN/LTF B+	*
ARTIK P EN/LTF C	*
SKIN P EN/LTF B	*
BI SKIN P EN/LTF B	*

- **Empfohlen:** ideal für deinen Gleitschirm
- * **Kompatibel:** passend dazu, entscheide ganz individuell

8.2 ZERTIFIZIERUNG

Den Zertifizierungsbericht findest du [auf unserer Website](#) auf der Produktseite.

AIR TURQUOISE SA | PARA-TEST.COM
Route du Pré-au-Comte 9 • CH-1844 Villeneuve • +41 (0)21 965 65 65

Test laboratory for paragliders, paraglider harnesses and paraglider reserve parachutes



Paragliding Harness - EN

Inspection number : **PH_462.2024**
 Manufacturer : **Niviuk Gliders**
 Model and size : **Kooper P M**
 Maximum pilot weight [kg] : **120**
 Integrated container for rescue system: **Yes**
 If Yes. Volume of the container [cm³] : **3700 min 6000 max**
 Serial number: _____
 Production date (year / month) : _____

Harness protector (impact pad)
 Impact pad type: **Airbag**
 Impact pad integrated: **Yes**
 Impact pad number: **PH_462.2024**
 If not integrated : Manufacturer Serial number:
 Production date (year / month) : _____

Warning : Read the operating manual before using this equipment!

A sample has been tested and certifies its conformity with the following standards: **EN1651:2018+A1:2020** and **EN12491:2015+A1:2021**. This model corresponds with the tested sample and its airworthiness.

Rev 03 | 04.03.2022 | ISO 94.23b



Niviuk Paragliders

C/ Del Ter 6 - D

17165 La Cellera de Ter - Girona - Spain

+34 972 422 878 | info@niviuk.com

niviuk.com